



Controllingbericht des Fachbereichs Arbeit und Soziales für das 3. Quartal 2016

Beratungsweg	Sitzungstermin
Sozialausschuss	22.11.2016

Zuständige/r Dezernent/in	Haas, Willibrord
----------------------------------	------------------

Finanzielle Auswirkungen	JA	X	NEIN
---------------------------------	----	---	------

Im Haushaltsplan vorgesehen	JA	NEIN			
Teilergebnisplan	Teilfinanzplan	Investitionsmaßnahme			
Produkt Nr.					
Kontengruppe					
Betrag					
einmalige	Erträge	Aufwendungen	laufende	Erträge	Aufwendungen
Insgesamt			Insgesamt		
Beteiligter Dritter			Beteiligter Dritter		
Anteil Stadt Kleve			Anteil Stadt Kleve		

--

1. Beschlussvorschlag

Der Sozialausschuss nimmt den Controllingbericht zustimmend zur Kenntnis.

2. Schilderung des Sachverhaltes / Begründung

In dem als Anlage beigefügten Controllingbericht ist für die 7 Produkte des Fachbereichs Arbeit und Soziales die Entwicklung bis zum 30.09.2016 dargestellt. Außerdem wird eine Prognose zum 31.12.2016 abgegeben.

0501 Leistungsgewährung nach SGB XII

Das Produkt wird voraussichtlich weitgehend planmäßig abgewickelt werden.

0502 Leistungsgewährung nach SGB II

Die Aufwanderstattungen an den Kreis Kleve (KdU-Beteiligung) wird um 62.500 € höher ausfallen. Die Deckung dieses Mehraufwandes erfolgt aus dem Produktbereich 0504.

Im Übrigen wird das Produkt voraussichtlich planmäßig abgewickelt werden.

0503 Arbeitsvermittlung

Das Produkt wird voraussichtlich planmäßig abgewickelt werden.

0504 Leistungen Asylbewerber/Ausländische Flüchtlinge

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ist ein Ertrag i.H.v. ca. 25.000 € vorhanden. Hierbei handelt es sich um durchlaufende Gelder aus dem Landesprogramm KOMM-AN NRW, die den städtischen Haushalt nicht beeinflussen. Da eine Ausgabeposition zum Stichtag 30.09. noch nicht vorhanden war, wird der Ansatz auf 0,00 € reduziert, um das Gesamtergebnis nicht zu verfälschen.

Aufgrund der geringer ausgefallenen Anzahl an zugewiesenen Asylsuchenden, sind bei den Erträgen insbesondere die Benutzungsgebühren für die Übergangsheime geringer angefallen. Der Aufwand der Transferauswendungen (Leistungen zum Lebensunterhalt und Krankenhilfe) ist ebenso geringer ausgefallen.

Insgesamt wird das Produkt mit einem um ca. 200.000 € positiveren Ergebnis abschließen.

0505 Unterhaltsvorschussleistungen

Bei den Erträgen ist zu erwarten, dass im gleichen Verhältnis mehr Einnahmen der Heranziehungsstelle und Mindereinnahmen der Beistandschaften erzielt werden.

Es ist festzustellen, dass das Produkt voraussichtlich planmäßig abgewickelt werden wird.

0506 Einziehungsstelle

Das Produkt wird voraussichtlich planmäßig abgewickelt werden.

0507 Wohnungsbauförderung

Das Produkt wird voraussichtlich planmäßig abgewickelt werden.

Kleve, den 31.10.2016



(Northing)

Produktplan unterjährig

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 2 Abt. 50.2 - SGB XII, Asyl
 Produkt 0501 Leistungsgewährung nach SGB XII

Beschreibung:

Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit

Ziele:

Sicherstellung des Lebensunterhalts bei Bedürftigkeit und Krankheit, Abbau der verschämten Altersarmut. Aufgabe der Sozialhilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll soweit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.

Zielgruppen:

Erwerbsunfähige und Personen über 65 Jahre, Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose, Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten, Personen mit einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung oder davon Bedrohte, Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend selbst beschaffen können, dauerhaft voll erwerbsgeminderte Menschen, von Krankheit betroffene oder bedrohte Personen

Auftragsgrundlage

SBG XII u.a.

Verantwortliche/r:

Fachbereichsleiter Marcel Erps

Grunddaten unterjährig	Einheit	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Leistungsgrunddaten							
Fallzahlen	Anz.	860	915	55	860	895	35

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	300	300	0	225	175	-50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.900	6.000	100	4.425	5.916	1.491
10	= Ordentliche Erträge	6.200	6.300	100	4.650	6.091	1.441
11	- Personalaufwendungen	541.000	541.000	0	405.750	339.194	-66.556
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	528.800	528.300	-500	396.600	358.166	-38.434
14	- Bilanzielle Abschreibungen	300	300	0	225	175	-50
15	- Transferaufwendungen	125.000	125.000	0	93.750	109.817	16.067
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.200	6.000	-2.200	6.150	2.467	-3.683
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.203.300	1.200.600	-2.700	902.475	809.819	-92.656
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.197.100	-1.194.300	2.800	-897.825	-803.728	94.097
22	= Ordentliches Ergebnis	-1.197.100	-1.194.300	2.800	-897.825	-803.728	94.097
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.197.100	-1.194.300	2.800	-897.825	-803.728	94.097
29	= Ergebnis	-1.197.100	-1.194.300	2.800	-897.825	-803.728	94.097

Produktplan unterjährig

September 2016

Fachbereich	2.50	FB 50 - Arbeit und Soziales
Abteilung	1	Abt. 50.1 - Arbeitslosengeld II
Produkt	0502	Leistungsgewährung nach SGB II

Beschreibung:

Grundsicherung für Arbeitsuchende - Gewährung von Leistungen bei Arbeitslosigkeit, Sicherstellung des Lebensunterhalts sowie Eingliederung in Arbeit

Ziele:

Sicherstellung des Lebensunterhalts bei Arbeitslosigkeit, Die Grundsicherung für Arbeitsuchende soll die Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, stärken und dazu beitragen, dass sie ihren Lebensunterhalt unabhängig von der Grundsicherung aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können. Sie soll erwerbsfähige Hilfesuchende bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit unterstützen und den Lebensunterhalt sichern, soweit sie ihn nicht auf andere Weise bestreiten können. Besonderer Schwerpunkt ist die Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener mit dem Ziel einer Integration in Ausbildung.

Zielgruppen:

Arbeitslose, erwerbsfähige Personen und deren angehörigen Personen in der Bedarfsgemeinschaft

Auftragsgrundlage

SGB II u.a.

Verantwortliche/r:

Fachbereichsleiter Marcel Erps

Grunddaten unterjährig	Einheit	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Leistungsgrunddaten							
Anzahl der Bedarfsgemeinschaften	Anz.	2.620	2.450	-170	2.620	2.394	-226
Erwerbsfähige Hilfebedürftige	Anz.	3.330	3.400	70	3.330	3.465	135
Sozialgeldempfänger	Anz.	1.166	1.064	-102	1.166	1.064	-102
Problemdichte (Bedarfsgemeinschaften je 1000 Einwohner)	%	47,7	45,9	-1,8	47,7	45,9	-1,8
Kosten der Unterkunft lfd. Jahr	€	10.700.000	12.000.000	1.300.000	10.700.000	8.500.000	-2.200.000
Kosten der Unterkunft je Bedarfsgemeinschaft im Monat	€	391	410	19	391	390	-1

**Produktplan
unterjährig**

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 1 Abt. 50.1 - Arbeitslosengeld II
 Produkt 0502 Leistungsgewährung nach SGB II

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.680.800	1.680.800	0	1.260.600	1.265.576	4.976
10	= Ordentliche Erträge	1.680.800	1.680.800	0	1.260.600	1.265.576	4.976
11	- Personalaufwendungen	1.721.700	1.721.700	0	1.291.275	1.128.134	-163.141
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.364.500	3.427.000	62.500	2.523.375	2.565.529	42.154
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.300	3.000	-2.300	3.975	1.021	-2.954
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.091.500	5.151.700	60.200	3.818.625	3.694.684	-123.941
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.410.700	-3.470.900	-60.200	-2.558.025	-2.429.109	128.916
22	= Ordentliches Ergebnis	-3.410.700	-3.470.900	-60.200	-2.558.025	-2.429.109	128.916
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.410.700	-3.470.900	-60.200	-2.558.025	-2.429.109	128.916
29	= Ergebnis	-3.410.700	-3.470.900	-60.200	-2.558.025	-2.429.109	128.916

Produktplan unterjährig

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 4 Abt. 50.4 Fallmanagement
 Produkt 0503 Arbeitsvermittlung

Beschreibung:

Betreuung von Langzeitarbeitslosen, Vermittlung in Arbeit, Ausbildung und besondere Maßnahmen

Ziele:

Qualifizierung und Integration in den Arbeitsmarkt, wobei die Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt absolute Priorität hat. Dadurch sollen Hilfeempfänger in die Lage versetzt werden, ihren Lebensunterhalt und den ihrer Angehörigen sicher zu stellen.

Zielgruppen:

Arbeitslose, erwerbsfähige Personen

Auftragsgrundlage

SGB II, SGB III u.a.

Verantwortliche/r:

Fachbereichsleiter Marcel Erps

Grunddaten unterjährig	Einheit	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Leistungsgrunddaten							
Vermittlungen	Anz.	900	600	-300	675	484	-191
Vollzeit	Anz.	370	220	-150	277	177	-100
Teilzeit	Anz.	120	100	-20	90	84	-6
400 €-Jobs	Anz.	350	190	-160	263	148	-115
Ausbildung	Anz.	50	86	36	38	74	36
Sonstiges	Anz.	10	4	-6	7	1	-6
Verbrauch Integrationsbudget in %	%	100	91	-9	100	66	-34
davon in Euro	€	4.800.000	4.414.289	-385.711	4.800.000	3.329.060	-1.470.940
davon Verwaltungskosten in %	%	60	63	3	60	46	-14
davon in Euro	€	2.880.000	3.069.889	189.889	2.880.000	2.322.357	-557.643
davon Kosten für Eingliederungsleistungen in %	%	40	28	-12	40	20	-20
davon in Euro	€	1.920.000	1.344.399	-575.601	1.920.000	1.006.702	-913.298

relative Kennzahlen	Einheit	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Kennzahlen							
davon Personalkostenerstattungen des Bundes	Anz.	1.550.000	1.550.000	0	1.162.500	1.122.283	-40.217

**Produktplan
unterjährig**

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 4 Abt. 50.4 Fallmanagement
 Produkt 0503 Arbeitsvermittlung

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.550.000	1.550.000	0	1.162.500	1.122.283	-40.217
10	= Ordentliche Erträge	1.550.000	1.550.000	0	1.162.500	1.122.283	-40.217
11	- Personalaufwendungen	999.700	999.700	0	749.775	685.594	-64.181
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.200	34.200	0	25.650	23.067	-2.583
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.800	6.800	0	5.100	3.267	-1.833
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.040.700	1.040.700	0	780.525	711.928	-68.597
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	509.300	509.300	0	381.975	410.355	28.380
22	= Ordentliches Ergebnis	509.300	509.300	0	381.975	410.355	28.380
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	509.300	509.300	0	381.975	410.355	28.380
29	= Ergebnis	509.300	509.300	0	381.975	410.355	28.380

Investitionsmaßnahmen in T € oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung 31.12.	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung	bisher bereit gest.	Gesamt- investition
I 7000237 Inventarbeschaffung FB 50								
- 78310000 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenst. >410 Eu	1,0	1,0	0,0	0,8	0,0	-0,8	1,0	3,0
Saldo Inventarbeschaffung FB 50	-1,0	-1,0	0,0	-0,8	0,0	0,8	-1,0	-3,0

Produktplan unterjährig

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 2 Abt. 50.2 - SGB XII, Asyl
 Produkt 0504 Leistungen Asylbewerber, ausländische Flüchtlinge

Beschreibung:

Unterbringung und Hilfestellung nach dem AsylBLG, Bereitstellung der Geld- und Sachleistungen nach dem AsylBLG auf leistungsberechtigte Flüchtlinge

Ziele:

Sicherstellung des Lebensunterhalts, Sicherstellung des Existenzminimums durch Gewährung der gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen

Zielgruppen:

Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge

Auftragsgrundlage

AsylBLG, Aufenthaltsgesetz u.a.

Verantwortliche/r:

Fachbereichsleiter Marcel Erps

Grunddaten unterjährig	Einheit	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Leistungsgrunddaten							
Asylbewerber (Bedarfsgemeinschaften)	Anz.	450	500	50	450	468	18

Teilergebnisrechnung		Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Ertrags- und Aufwandsarten							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.800	2.800	0	2.100	24.991	22.891
3	+ Sonstige Transfererträge	20.000	30.000	10.000	15.000	26.991	11.991
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.740.000	1.785.000	-955.000	2.055.000	1.260.481	-794.519
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.814.900	5.795.000	-19.900	4.361.175	4.449.468	88.293
10	= Ordentliche Erträge	8.577.700	7.612.800	-964.900	6.433.275	5.761.932	-671.343
11	- Personalaufwendungen	223.500	223.500	0	167.625	157.299	-10.326
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.887.300	2.055.400	168.100	1.415.475	1.339.326	-76.149
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.100	10.700	7.600	2.325	7.977	5.652
15	- Transferaufwendungen	7.393.000	6.056.200	-1.336.800	5.544.750	3.583.007	-1.961.743
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.100	11.100	0	8.325	598	-7.727
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.518.000	8.356.900	-1.161.100	7.138.500	5.088.206	-2.050.294
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-940.300	-744.100	196.200	-705.225	673.726	1.378.951
22	= Ordentliches Ergebnis	-940.300	-744.100	196.200	-705.225	673.726	1.378.951
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-940.300	-744.100	196.200	-705.225	673.726	1.378.951
29	= Ergebnis	-940.300	-744.100	196.200	-705.225	673.726	1.378.951

**Produktplan
unterjährig**

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 3 Abt. 50.3 - Wohngeld, Sozialer Wohnungsbau, Unterhaltsvorschuss
 Produkt 0505 Unterhaltsvorschussleistungen

Beschreibung:

Gewährung von Leistungen für Kinder Alleinerziehender, wenn der jeweilig andere Elternteil seiner Unterhaltsverpflichtung nicht nachkommt

Ziele:

Sicherstellung des Lebensunterhalts für Kinder alleinerziehender Mütter/ Väter bis zum 12. Lebensjahr, wenn der jeweils andere Elternteil seiner Unterhaltsverpflichtung nicht nachkommt

Zielgruppen:

Kinder im Alter von 0-12 Jahren alleinerziehender Mütter/ Väter, die keinen Unterhalt erhalten

Auftragsgrundlage

Unterhaltsvorschussgesetz/ UVG

Verantwortliche/r:

Fachbereichsleiter Marcel Erps

Grunddaten unterjährig	Einheit	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Leistungsgrunddaten							
UVG-Neuanträge	Anz.	135	120	-15	101	82	-19
Fallzahlen	Anz.	310	320	10	310	324	14

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
3	+ Sonstige Transfererträge	114.000	110.000	-4.000	85.500	73.608	-11.892
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	325.000	327.000	2.000	243.750	226.940	-16.810
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	100	0	75	0	-75
10	= Ordentliche Erträge	439.100	437.100	-2.000	329.325	300.548	-28.777
11	- Personalaufwendungen	79.900	79.900	0	59.925	56.077	-3.848
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.700	43.700	0	32.775	15.005	-17.770
15	- Transferaufwendungen	720.000	720.000	0	540.000	569.526	29.526
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	300	280	-20	225	0	-225
17	= Ordentliche Aufwendungen	843.900	843.880	-20	632.925	640.609	7.684
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-404.800	-406.780	-1.980	-303.600	-340.061	-36.461
22	= Ordentliches Ergebnis	-404.800	-406.780	-1.980	-303.600	-340.061	-36.461
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-404.800	-406.780	-1.980	-303.600	-340.061	-36.461
29	= Ergebnis	-404.800	-406.780	-1.980	-303.600	-340.061	-36.461

Produktplan unterjährig

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 3 Abt. 50.3 - Wohngeld, Sozialer Wohnungsbau, Unterhaltsvorschuss
 Produkt 0506 Einziehungsstelle

Beschreibung:

Überprüfung der unterhaltspflichtigen Angehörigen. Eine Unterhaltsheranziehung setzt die Leistungsfähigkeit des Unterhaltspflichtigen voraus. Die /Der Betreffende ist u.a. gegenüber Kindern und Eltern zum Unterhalt verpflichtet, wenn diese ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht mit eigenen Mitteln bestreiten können.

Ziele:

Verringerung der Aufwendungen durch die Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen und Rückforderung zu Unrecht gezahlter Leistungen, Sicherstellung des Nachrangigkeitsgebotes

Zielgruppen:

Unterhaltspflichtige oder Kostenersatzpflichtige

Auftragsgrundlage

SGB, BGB u.a.

Verantwortliche/r:

Fachbereichsleiter Marcel Erps

Grunddaten unterjährig	Einheit	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Leistungsgrunddaten							
Unterhaltsheranziehung UVG	€	90.000,00	90.000,00	0,00	67.500,00	32.108,53	-35.391,47
Unterhaltsheranziehung SGB II	€	50.000,00	95.000,00	45.000,00	37.500,03	73.598,30	36.098,27

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
11	- Personalaufwendungen	170.400	170.400	0	127.800	119.854	-7.946
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.100	7.100	0	5.325	5.427	102
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	400	400	0	300	385	85
17	= Ordentliche Aufwendungen	177.900	177.900	0	133.425	125.667	-7.758
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-177.900	-177.900	0	-133.425	-125.667	7.758
22	= Ordentliches Ergebnis	-177.900	-177.900	0	-133.425	-125.667	7.758
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-177.900	-177.900	0	-133.425	-125.667	7.758
29	= Ergebnis	-177.900	-177.900	0	-133.425	-125.667	7.758

**Produktplan
unterjährig**

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 3 Abt. 50.3 - Wohngeld, Sozialer Wohnungsbau, Unterhaltsvorschuss
 Produkt 0507 Wohngeld, Sozialer Wohnungsbau

Beschreibung:

a) Gewährung von Wohngeld (Mietzuschuss/ Lastenzuschuss), b) Förderung des sozialen Wohnungsbaues, Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen, Überwachung der öffentlich geförderten Wohnungen

Ziele:

Zielgruppen:

zu a) Wohngeld dient der wirtschaftlich Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens und wird als Mietzuschuss für Mieter bzw. Lastenzuschuss für Eigentümer auf Antrag gewährt. Die Höhe des Zuschusses bestimmt sich u.a. nach den Einkünften aller zum Haushalt rechnender Personen sowie der berücksichtigungsfähigen Miete. Zu b) Durch die Förderung des sozialen Wohnbaues kann subventionierter Wohnraum einer breiten Schicht der Bevölkerung zu entsprechend niedrigen Mieten angeboten werden. Dieser Wohnraum darf grundsätzlich nur von Wohnungssuchenden bezogen werden, die im Besitz eines Wohnungsberechtigungscheines sind.

zu a) Einkommensschwache Personen, zu b) Wohnungssuchende Personen

Auftragsgrundlage

zu a) Wohngeldgesetz u.a., zu b) Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz u.a.

Verantwortliche/r:

Fachbereichsleiter Marcel Erps

Grunddaten unterjährig	Einheit	Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
Leistungsgrunddaten							
Wohngeldberechnungen insgesamt	Anz.	2.000	1.700	-300	1.499	1.174	-325
- Lastenzuschuss	Anz.	140	100	-40	104	57	-47
- Mietzuschuss	Anz.	1.860	1.600	-260	1.395	1.117	-278
Ausgestellte WBS	Anz.	300	325	25	225	202	-23

**Produktplan
unterjährig**

September 2016

Fachbereich 2.50 FB 50 - Arbeit und Soziales
 Abteilung 3 Abt. 50.3 - Wohngeld, Sozialer Wohnungsbau, Unterhaltsvorschuss
 Produkt 0507 Wohngeld, Sozialer Wohnungsbau

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Plan 31.12.	Prognose 31.12.	Abweichung	Plan Stichtag	Ist Stichtag	Abweichung
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	0	1.875	1.791	-84
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.200	5.200	0	3.900	5.015	1.115
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.400	1.400	0	1.050	699	-351
10	= Ordentliche Erträge	9.100	9.100	0	6.825	7.506	681
11	- Personalaufwendungen	279.800	279.800	0	209.850	195.591	-14.259
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.800	9.800	0	7.350	7.487	137
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	10	10	0	10	10
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	700	750	50	525	741	216
17	= Ordentliche Aufwendungen	290.300	290.360	60	217.725	203.829	-13.896
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-281.200	-281.260	-60	-210.900	-196.323	14.577
22	= Ordentliches Ergebnis	-281.200	-281.260	-60	-210.900	-196.323	14.577
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-281.200	-281.260	-60	-210.900	-196.323	14.577
29	= Ergebnis	-281.200	-281.260	-60	-210.900	-196.323	14.577